

P R E S S E M I T T E I L U N G

Gemeinsam mehr erreichen: ZVO startet Crowdfunding-Plattform

- **Initiativen in Ostholstein können ab sofort online Spenden sammeln**
- **Erstes Projekt: Carport für neuen Einsatzwagen des DRK-Ortsvereins Süsel**

Süsel, 12. April 2019 – Rückenwind für starke Projekte: Unter diesem Motto startet die ZVO-Unternehmensgruppe ab sofort die Ostholstein Crowd. Diese Online-Plattform ermöglicht unter www.ostholstein-crowd.de Vereinen, Schulen, Initiativen und Verbänden, unkompliziert Spenden für ihre Projekte zu sammeln.

Ein Kletterturm für die Kita, Trikots für die Sportmannschaft oder ein neues Dach fürs Vereinsheim: Viele Projekte aus den Bereichen Sport, Kultur, Soziales und Umwelt sind auf Spenden angewiesen. Die ZVO-Unternehmensgruppe unterstützt bereits einige gemeinnützige Initiativen in Ostholstein, wie die Feuerwehren, die Tafeln oder die Bürgerstiftung. Fast täglich gehen Anfragen ein, die Unterstützung verdient hätten. Doch allen gerecht zu werden, würde das Budget übersteigen. „In Ostholstein gibt es so viele engagierte Menschen, die sich in Vereinen und Institutionen für ihre Region einsetzen“, erläutert ZVO-Vorsteherin Gesine Strohmeyer. „Das möchten wir unbedingt unterstützen und allen die Möglichkeit geben, ihre tollen Ideen und Projekte umzusetzen. Dafür bringen wir die Ostholstein Crowd an den Start, als Ausdruck unserer engen Verbundenheit mit der Region.“

Viele Unterstützer für die gute Sache finden

Die Ostholstein Crowd bietet Projekten neben einer großen Bühne auch eine faire Chance auf Finanzierung und jeder der möchte kann mithelfen, sie in die Tat umzusetzen. Auch die ZVO-Unternehmensgruppe hilft in der Startphase der Crowd finanziell mit: Für alle Spendenprojekte auf der Ostholstein Crowd stellt der Ver- und Entsorger monatlich 250 Euro zur Verfügung. Spendet jemand mindestens zehn Euro, gibt das Unternehmen fünf Euro aus dem Spendentopf dazu.

Für Projektstarter finden sich auf der Plattform viele Tipps, wie sie eine Spendenkampagne optimal aufbauen und Projekten zu maximaler Reichweite verhelfen. Dabei werden sie nicht alleine gelassen: Wer ein Projekt einstellt, erhält individuelle Beratung von der fairplaid GmbH, die die Spendenplattform entwickelt hat und über langjährige Erfahrung verfügt. Schritt für Schritt begleitet sie jedes Spendenprojekt mit dem Ziel es möglichst erfolgreich zu machen.

P R E S S E M I T T E I L U N G

Das erste Projekt auf der Ostholstein Crowd

Der DRK-Ortsverein Süsel, hat vor einiger Zeit ein eigenes Fahrzeug gekauft. Das Auto ist ein alter Polizeiwagen, das neu beklebt wurde. Momentan muss das Auto bei jeder Witterung draußen stehen, da in der Unterkunft des DRK-Ortsvereins Süsel nicht genügend Platz ist. Im Sommer steht es in der prallen Sonne, so dass die Folie nach und nach ausbleicht und im Winter wird die Ausrückzeit durch das Eiskratzen verzögert. „Aus diesem Grund möchten wir für seinen Einsatzwagen einen Carport bauen“, erklärt Robin Cyriacks, der das Projekt für den DRK-Ortsverein Süsel gestartet hat. „Aus eigener Tasche können wir uns diesen Wunsch jedoch leider nicht erfüllen, deshalb hoffen wir auf die Unterstützung vieler Ostholsteiner.“ Bis zum 9. Mai haben er und seine Kollegen Zeit, 3.000 Euro für das neue Carport zusammenzukriegen: www.ostholsteincrowd.de/drksuesel

So funktioniert's: Alles oder nichts

Projektstarter, z.B. Vereine oder Ehrenamtliche, die finanzielle Unterstützung bei der Umsetzung eines Projekts benötigen, beschreiben es auf der Crowdfunding-Plattform. Hier werden Fördersumme und Spendenzeitraum öffentlich gemacht. Innerhalb von maximal 60 Tagen können Projektstarter nun ihre „Crowd“, also Freunde, Familie, Kollegen, Vereinsmitglieder auf vielfältigen Kanälen auf ihr Projekt aufmerksam machen und sie motivieren Geld zu spenden. Dabei darf jeder Spender so viel geben, wie er möchte. Spenden sind bereits ab 1 Euro möglich und können auf Wunsch auch anonym abgegeben werden.

Finden sich genügend Menschen, die spenden wollen und die anfangs definierte Spendensumme wird erreicht oder sogar übererfüllt, wird das gespendete Geld an den Projektstarter ausgezahlt. Sollte die gewünschte Summe einmal nicht zusammen kommen, erhalten die Unterstützer ihr Geld automatisch zurück, ohne dass Kosten anfallen.

Ansprechpartner für die Ostholstein Crowd ist Nicole Harkämper, sie ist telefonisch unter 04561 399-318 oder per Mail unter n.harkaemper@zvo.com erreichbar.

Pressekontakt:

ZVO-Unternehmensgruppe
Nicole Buschermöhle
Leiterin Unternehmenskommunikation
Tel.: 04561 399-113
E-Mail: n.buschermoehle@zvo.com